Gültig für 2023.HS

Modulbezeichnung: Mikroökonomie		
Modulkürzel	w.BA.XX.3Mikro-FLEX.XX	
Beschreibung des Moduls	Die Studierenden sind in der Lage, volkswirtschaftliche Zusammenhänge anhand von mikroökonomischen Modellen analytisch, grafisch und verbal zu erklären. Sie können aktuelle Ereignisse wie auch wirtschaftspolitische Massnahmen ökonomisch einordnen, analysieren und beurteilen, sich selbstständig neues Wissen erarbeiten und in Bezug zu den vermittelten Konzepten setzen. Allgemein wird Generalistenwissen vermittelt, wobei diverse volkswirtschaftliche Ansätze direkte betriebswirtschaftliche Bezüge aufweisen (z.B. Kostentheorie, Nachfrageelastizitäten, staatliche Regulierung von Märkten).	
Studiengang und Vertiefungsrichtung	§ Betriebsökonomie - Vertiefung in Banking and Finance (FLEX) § Betriebsökonomie - Vertiefung in General Management (Flex)	
Rechtliche Grundlagen	Studienordnung BSc vom 29.01.2009 für die Bachelorstudiengänge Betriebsökonomie, International Management, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftsrecht und Angewandtes Recht, erstmals beschlossen am 12.05.2009	
Modulkategorie	**Modultyp:** Pflichtmodul	**Studienabschnitt:** Assessment
ECTS	6	
Verantwortliche OE	W Fachstelle für Wirtschaftspolitik	
Modulverantwortung	Björn Plaschnick (plas)	
Modulverantwortung Stellvertretung	Thomas Leu (leut)	
Spezifische Vorkenntnisse	Pflichtmodule: w.BA.XX.2Mathe1-flex.XX; w.BA.XX.2Mathe2-flex.XX (nur bei TZ, bei VZ parallel im gleichen Semester)	
Beitrag des Moduls für Learning Goals des Studiengangs (durch das Modul betroffene)	§ Fachkompetenz § Methodenkompetenz § Sozialkompetenz § Selbstkompetenz	
Beitrag des Moduls für Learning Objectives des Studiengangs	Fachkompetenz § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte wissen & verstehen § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte anwenden, analysieren und verknüpfen § Theorie- & Praxisrelevante Fachinhalte evaluieren Methodenkompetenz § Problemlösung & Kritisches Denken § Wissenschaftliche Methoden § Arbeitsmethoden, -techniken & -verfahren § Nutzung von Informationen § Kreativität & Innovation Sozialkompetenz § Schriftliche Kommunikation § Mündliche Kommunikation § Interkulturalität & Perspektivenübernahme Selbstkompetenz § Selbstmanagement & Selbstreflexion § Ethische & Soziale Verantwortung § Lernen & Veränderung	
Lernziele des Moduls	Die Studierenden... § können grundlegende theoretische und methodische Konzepte, die in der Volkswirtschaftslehre verwendet werden, erläutern. § können die Wechselwirkungen von Nachfrage und Angebot auf Märkten, den Preismechanismus und die Voraussetzungen für die Existenz eines Marktgleichgewichtes erklären. § können Nachfrage- und Angebotselastizitäten und deren praktische Relevanz erklären. § können die Produktionskosten einer Unternehmung analytisch und grafisch analysieren und daraus die Angebotsfunktion herleiten. § können die Auswirkungen von Veränderungen exogener Variablen und staatlicher Eingriffe auf das Marktgleichgewicht analysieren und beurteilen. § können die Auswirkungen von Marktunvollkommenheiten (Externalitäten, fehlende Eigentumsrechte) erklären und die Wirksamkeit unterschiedlicher staatlicher Eingriffe zu deren Behebung abschätzen. § können den Zusammenhang zwischen Marktform und Angebotsverhalten von Unternehmen herstellen.	

	§ können das Marktgleichgewicht bei unterschiedlichen Marktformen analytisch und grafisch bestimmen und vergleichen. § können vielfältige volkswirtschaftliche Zusammenhänge und Fragestellungen mittels mikroökonomischer Modelle analysieren.
Inhalte des Moduls	§ Grundprinzipien und Methodik in der Volkswirtschaftslehre § Theoretische Funktionsweise von Märkten im Allgemeinen (Nachfrage, Angebot, Preismechanismus und Marktgleichgewicht) § Auswirkungen von exogenen Veränderungen auf das Marktgleichgewicht (komparativ – statische Analyse) § Nachfrage- und Angebotselastizitäten § Produktions- und Kostentheorie, sowie Herleitung und Aggregation des Angebotes § Wohlfahrtsökonomie (Konsumenten-, Produzenten-, Gesamtrente) § Auswirkungen von Staatseingriffen (Steuern, Höchst- und Mindestpreise, Subventionen) § Aussenwirtschaftstheorie (Preisbildung am Weltmarkt, Zölle, Kontingente etc.) § Auswirkungen von Marktunvollkommenheiten (Externalitäten und öffentliche Güter) § Herleitung, Analyse und Vergleich der Marktgleichgewichte bei unterschiedlichen Markt-formen (Monopol, monopolistische Konkurrenz, Oligopol) § Grundlagen der nichtkooperativen Spieltheorie (strategisches Verhalten, Nash-Gleichgewicht, Reaktionsfunktionen)
Verknüpfung zu anderen Modulen	Das Modul weist eine Verknüpfung zu folgenden Modulen auf: w.BA.XX.2IntBus-flex.XX
	w.BA.XX.2Makro-flex.XX
	w.BA.XX.2Mathe1-flex.XX
	w.BA.XX.2Mathe2-flex.XX

Unterrichtsmethoden	§ Lehrvortrag § Lehrgespräch § Übungen § Literaturstudium § Präsentation § Diskussion § Simulation	**Eingesetzte Sozialformen:** § Einzelarbeit § Gruppenarbeit
Digitale Lernressourcen	§ Reader § Lehrvideos § Übungs- und Anwendungsaufgaben (inkl. Lösungen) § Fallstudien (inkl. Lösungen) § (Multiple-Choice)-Tests	

Unterrichtsgliederung	**Kontaktstudium**	**Begleitetes Selbststudium**	**Autonomes Selbststudium**
Grossklasse	-	-	
Kleinklasse	24 h	88 h	
Gruppenunterricht	-	-	
Praktikum	-	-	
Seminar	-	-	
Total	**24 h**	**88 h**	**68 h**

Leistungsnachweise

Modulendprüfung	**Form**	**Dauer (Min.)**	**Gewichtung**
Schriftliche Prüfung	closed book	90	100,00 %
Hilfsmittel	spezifizierter Taschenrechner gem. "Merkblatt Hilfsmittel"	mit Diktionär	

Andere	**Bewertung**	**Dauer (Min.)**	**Gewichtung**
-	-	-	-

Präsenzverpflichtung im Kontaktstudium	Zwingende Präsenzzeit: Keine
Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
Pflichtliteratur	Mankiw, G. & Taylor, M. (2023). Economics. 6. Auflage. London: Cengage Learning. ISBN 978-1-4737-8698-1.
Ergänzende Literatur	-
Bemerkungen	-